

BLSV-Sommercamp 2018

Am 15. Juni war es endlich wieder soweit: Nach 2016 richtete der BSKV-Niederbayern wieder ein Sommercamp aus. Mit dem Motto „Ängste überwinden im Team“ traf man sich in Oberlauterbach.

Am Freitagnachmittag bezogen die 19 Jugendlichen und die Betreuer ihre Quartiere bevor es hieß, bei einem kleinen Kennenlernspiel, Berührungsängste unter den Teilnehmern, welche aus ganz Niederbayern kamen, abzubauen.

Nach einem köstlichen Abendessen hieß es den Kreislauf anzukurbeln, es ging ab auf die Kegelbahn. Nach einer kurzen Einweisung und einem kurzen Vortrag zum Technikleitbild wärmte man sich gemeinsam auf. Los ging es zunächst mit etwas Training, wobei der Spaß am Kegeln stets im Vordergrund stand. Die Trainingsstunde ließ man dann locker mit diversen Kegelspielen ausklingen.

Ab neun war der Abend dann zur freien Verfügung; einige versammelten sich um die Feuerschale, andere spielten Karten, der Großteil aber wollte nur eins: Kegeln. Der ein oder andere kam dadurch etwas verspätet ins Bett.

Am Samstagmorgen versammelte sich die Gruppe zum gemeinsamen Frühstück. Obwohl Manche noch ziemlich verschlafen waren, verspätete sich niemand. Nach dem Frühstück wurde der nahegelegene Sportplatz aufgesucht für eine kleine Olympiade. Mit Hilfe von Spielkarten wärmten sich die vier Gruppen spielerisch auf. Dann ging es ans Eingemachte: In verschiedenen Disziplinen, u. a. Teebeutelweitwerfen, Schubkarrenfahren, Gummistiefelweitschießen, Wasserläufen, Tennisballzielwerfen, Schätzspielen u. v. m., ging es darum möglichst viele Punkte fürs eigene Team zu erzielen. Mit viel Spaß und Engagement wurde die Olympiade durchgezogen und der Sieger am Abend mit einem Eis belohnt.

Zurück auf der Kegelbahn hieß es erst einmal Essen fassen. Danach gab es einen kleinen Einblick in die Sportmedizin – passend zum Muskelkater, den so mancher vom „Nonstop-Kegeln“ vom Vorabend verspürte. Nachmittags ging es dann ab ins Freibad. Bei tollem Wetter eine willkommene Erfrischung.

Nach dem gemütlichen Grillen wartete man auf die Dämmerung, da eine Fackelwanderung bei Tageslicht wenig Sinn macht. Unterstützt und abgesichert durch die FFW Oberlauterbach, drehte man eine kleine Runde um Oberlauterbach. Mit viel Spaß und guter Laune verging die Zeit viel zu schnell. Den tatenreichen Tag ließ man am Lagerfeuer mit Stockbrot, Marshmallows, etc. ausklingen.

Auch am Sonntag war die Nacht viel zu früh um, was aber vermehrt nur die Betreuer, weniger die Jugendlichen belastete. Nach dem Frühstück wurden die Schlafräume gemeinsam geräumt. Die Kegelbahn wurde hierbei von den Jugendlichen vorbildlich hinterlassen; ein großes Lob hierfür!

Vor dem Mittagessen wurde mit den 4 Mannschaften ein kleiner Kegelwettkampf abgehalten. In verschiedenen Spielen (u. a. Tandem, „Tannenbaum“, etc.) hieß es möglichst viele Punkte und Holz zu erzielen. Mittags gab es dann eine hervorragende Paella, gefolgt von einem Vortrag zum Thema Alkohol. Abgeschlossen wurde das spaßige Wochenende mit einem Eisbecher für jeden Teilnehmer.

Mein Dank gilt der Stadt Rottenburg, der Firma Greilinger und dem SKK Oberlauterbach. Ein großes Dankeschön auch an alle Helfer, Betreuer, Eltern und Jugendlichen, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben. Und da ein Bild mehr sagt als tausend Worte, zum Abschluss noch das Feedback der Jugendlichen...

